LINGA WOCHEN 2024

DER NACHWUCHS
FORSCHT FÜR DAS ALTER

Inter-
disziplinäres
studentisches
Projekt

FAQ zu den LINGA Wochen 2024

1. Über den Veranstalter

Die LINGA Wochen 2024 sind eine Veranstaltung der Landesinitiative Niedersachsen Generationengerechter Alltag (LINGA) von der Innovationszentrum Niedersachsen GmbH. Die LINGA wird vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung gefördert.

2. Was sind die LINGA Wochen? Welches Thema und welches Ziel verfolgen sie?

Unter dem Motto „Der Nachwuchs forscht für das Alter" tritt die LINGA seit 2010 an Hochschulen heran: Studierende arbeiten in kleinen Teams hochschulübergreifend und interdisziplinär an zukunftsrelevanten Themen angesichts des demographischen Wandels. Im Vordergrund stehen nicht nur innovative Ideen als Ergebnisse, sondern der fachübergreifende Erfahrungsaustausch, die Teamarbeit und die gemeinsame Lösungsfindung – Fähigkeiten, die auch für ein erfolgreiches Berufsleben eine immer wichtigere Rolle spielen. Die LINGA Wochen sind durch die Beteiligung von 5–8 Hochschulen und bis zu 15 Studiengängen bisher bundesweit einzigartig. Ziel ist es, in einem begrenzten Zeitraum unterschiedliche Expertisen zu versammeln und konkrete Lösungsansätze für regionale Herausforderungen zu entwickeln.

Die LINGA Wochen 2024 widmen sich dem Thema „Vom Tagebau zum Lappwaldsee – Tourismus für ALLE im Helmstedter Revier". Wie kann das Gestern und Heute für morgen erlebbar gemacht werden? Wie kann die Transformation eines ehemaligen Braunkohle-abbaugebietes zu einer naturnahen Tourismuslandschaft für alle Generationen gelingen? Eure kreativen Ideen für Freizeit, Naherholung und Erlebnisraum sind gefragt!

3. Wann und wo finden die LINGA Wochen 2024 statt?

Die LINGA Wochen werden mit einem zweitägigen Auftakt in Helmstedt beginnen, bei dem ihr einen Einblick und viel Input zum Thema erhaltet, euch auf Exkursionen begebt, einen Workshop zum Prozess des Design Thinking absolviert und euch in interdisziplinären Teams zusammenfindet. Außerdem werdet ihr die Möglichkeit erhalten, direkt in den persönlichen Austausch mit Mentor/-innen und Akteur/-innen aus Helmstedt zu kommen. Anschließend organisiert ihr euch während einer digitalen zweiwöchigen Arbeitsphase selbständig innerhalb eures interdisziplinären Teams und macht erste Schritte zur Ideen- und Lösungsfindung. Wir, das LINGA Team, stehen euch dabei gemeinsam mit fachlichen Mentor/-innen im Rahmen eines Mentorings begleitend zur Seite. Im Anschluss folgt ein dreitägiger, analoger Sprint in Helmstedt, bei dem ihr eure neuen Ideen, Innovationen

und Lösungen zum Thema finalisiert. Während des Sprints wird es noch einmal die Möglichkeit geben, mit Akteur/-innen und Mentor/-innen zu sprechen und Feedback einzuholen. Zudem werden die Dozent/-innen der beteiligten Hochschulen Sprechstunden anbieten, um finale Fragen zu klären. Hier kann der Grundstein für interdisziplinäre Kooperationen, für die Weiterentwicklung von neuen Ansätzen in Zusammenarbeit mit der LINGA sowie weiteren Partner/-innen aus Niedersachsen gelegt werden.

Die Teilnahme vor Ort in Helmstedt ist verpflichtend. Wir bieten euch einen Rahmen für den direkten Austausch und haben ein spannendes Programm zusammengestellt. Insgesamt 70 Plätze haben wir für euch reserviert, Übernachtung und Vollverpflegung inklusive.

Das Ende der LINGA Wochen 2024 stellt die feierliche, öffentliche Abschlussveranstaltung in Helmstedt dar. Dass sogar Dr. Andreas Philippi, Minister des niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung kommt, freut uns besonders!

Die genauen Daten zu den LINGA Wochen 2024 in Helmstedt findest du in der anschließenden Tabelle:

4. Wie erfolgt die digitale Zusammenarbeit? Welche Unterkunft gibt es bei den Präsenzveranstaltungen in Helmstedt?

Für den Austausch mit Mentor/-innen werden die Kommunikationswege per E-Mail oder Telefon genutzt. Die Arbeit der Teams während der zweiwöchigen erfolgt ausschließlich selbstorganisiert, von uns werden keinerlei Plattformen zur Verfügung gestellt. Sicherlich haben z.T. auch die Hochschulen eigene Plattformen, die ihr nutzen könnt.

Uns ist bewusst, dass jede/-r von euch ein Privat-, ein Studierenden-, vielleicht aber auch noch ein Arbeitsleben hat. Die zweiwöchige Arbeitsphase ist daher nicht in Vollzeit geplant. Wie ihr euch im Team in den zwei Wochen zeitlich organisiert und arbeitet, bleibt euch überlassen. Wichtig ist, dass ihr das Angebot des telefonischen/digitalen Mentorings nutzt und somit den Grundstein einer Lösung für eine Herausforderung legt, die dann im Sprint finalisiert wird. Die Vergangenheit hat uns gelehrt: je enger der Austausch zwischen den Herausforderungsgeber/-innen und den studentischen Teams war, desto erfolgsversprechender waren die Lösungen und Ideen!

Alle teilnehmenden Studierenden und die Betreuer/-innen sind in der Politischen Bildungsstätte in Helmstedt untergebracht (Auftakt + Sprint). Euch werden für insgesamt drei Übernachtungen Doppelzimmer (auf Wunsch auch erweiterbar auf bis zu vier Personen) mit eigenem Bad zur Verfügung gestellt. Vollverpflegung ist selbstverständlich, ein leerer Magen studiert nicht gern. Es stehen mehrere Seminarräume für die Arbeit in den Teams zur Verfügung. Die Zimmer sind nicht barrierefrei zugänglich. Die Anreise muss von euch auf eigene Kosten selbst organisiert werden. An der Unterkunft stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Für alle mit der Bahn Anreisenden sorgen wir für einen Transport.

5. Wer sind die Teilnehmenden?

Etwa 50-70 Studierende aus mehreren niedersächsischen Hochschulen und Universitäten sowie Fachbereichen und Studiengängen kommen im Rahmen der LINGA Wochen 2024 zusammen. Ihr werdet in 5-7-köpfige interdisziplinäre Teams aufgeteilt, in welchen ihr euch beim Auftakt kennenlernen könnt, dann zwei Wochen digital an den Herausforderungen zum Thema und danach beim Sprint analog zusammenarbeitet.

6. Wer sind die Partner/-innen und die beteiligten Hochschulen?

Die LINGA Wochen finden im Jahr 2024 in Kooperation mit der Stadt Helmstedt, der Wirtschaftsregion Helmstedt GmbH sowie dem Landkreis Helmstedt, der Landesagentur Generationendialog, der Initiative startup.Niedersachsen, dem Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig und dem niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung statt.

Die beteiligten Hochschulen / Universitäten und Fachbereiche / Studiengänge sind:

- Universität Vechta / Gerontologie
- Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften Salzgitter / Führung in Dienstleistungsunternehmen
- Ostfalia Hochschule Wolfenbüttel / Soziale Arbeit
- Ostfalia Hochschule Wolfenbüttel / Informatik
- Ostfalia Hochschule Wolfenbüttel / Smart City Engineering
- Hochschule für Bildende Künste Braunschweig / Transformation Design
- hochschule21 Buxtehude / Physiotherapie + Pflege
- hochschule21 Buxtehude / Architektur
- Technische Universität Braunschweig / Arbeits-, Organisations- und Sozialpsychologie
- Jade Hochschule Wilhelmshaven / Tourismusmanagement

7. Wer ist in der Jury?

Die Zusammenstellung der Jury wird in der Aufgabenstellung bekannt gegeben. Die Aufgabenstellung erhaltet ihr nach der offiziellen Registrierung bei der LINGA (also etwa Ende April/Anfang Mai).

8. Wer hat die Rechte an den entwickelten Ideen?

Das Team, das die Ideen und Prototypen entwickelt, hat auch die Rechte daran. Wir als Veranstalter haben keine Rechte an eurem Werk, wir unterstützen euch jedoch gern bei Interesse und vermitteln zu weiteren Umsetzungspartnern und/oder entsprechenden Akteur/-innen. Sollten von euch weder Interesse noch Ressourcen zur weiteren Umsetzung bestehen, werden wir von euch ein schriftliches Einverständnis zur Übertragung der Rechte an uns einholen.

9. Was könnt ihr gewinnen?

Den besten drei Ergebnissen, die während der LINGA Wochen 2024 entwickelt und vor der Jury präsentiert werden, winken Preisgelder in Höhe von insgesamt bis zu 3.000€.

10. Was lernt ihr außerdem? Was erwartet euch?

Mentoring – Lernt aktuelle Entwicklungen und neue Trends zum Thema kennen: Expert/-innen aus Wirtschaft, Wissenschaft sowie Vertreter/-innen aus Politik und Verwaltung begleiten euch bei der Ideenentwicklung: Von der Idee zum Produkt mit aktuellen Innovationsmethoden und angeleiteten Validierungs- und Einsichtszyklen. Antwortet mit einer echten sozialen Innovation auf die Herausforderung einer Gesellschaft des langen Lebens.

Arbeiten im interdisziplinären Team – Vernetzt euch mit Studierenden aus unterschiedlichen Fachrichtungen, Innovator/-innen und Entscheider/-innen sowie Mentor/-innen aus Wissenschaft und Wirtschaft: Workshops und interdisziplinäres Arbeiten verbinden Menschen und Ideen. Innovationen entstehen oft an der Grenze zu anderen Fachbereichen – um die Ideenfindung zu beflügeln und andere Sichtweisen kennenzulernen, sind die Teams interdisziplinär.

Arbeit an aktuellen Herausforderungen – Werdet Teil der Lösung: Durch die Arbeit an Herausforderungen unserer Kooperationspartner/-innen könnt ihr euer Wissen in der Praxis anwenden, Projekterfahrung sammeln, potenzielle Arbeitgeber kennenlernen und in der interdisziplinären Zusammenarbeit in Anbetracht des demografischen Wandels Lösungen für drängende Zukunftsfragen unserer Zeit entwickeln.

Kurze Intensiv-Workshops – Lernt die Grundlagen des Design Thinking Ansatzes und erfahrt mehr zu Methodiken und Herangehensweisen bei der Ideenentwicklung, außerdem wartet Input zur Geschäftsmodellentwicklung (Sehen, was möglich ist!) auf euch!

Einfach mal „machen“ – Erlebt Pioniergeist hautnah: Engagierte Studierende aus Niedersachsen arbeiten an Herausforderungen und präsentieren die Arbeitsergebnisse der zweiwöchigen digitalen Arbeitsphase und des analogen Sprints. Seht den demografischen Wandel aus einem neuen Blickwinkel als Chance für Wirtschaft und Gesellschaft!

Gelebter Technologie-Transfer – Lebt Open Innovation und Technologietransfer: Entwickelt und findet die richtigen Partner/-innen und Ideen für Produkt-, Service- und Prozessinnovationen zur Erschließung attraktiver Kompetenzfelder mithilfe der Expert/-innen aus Niedersachsen.

11. Was müsst ihr beitragen und was bekommt ihr dafür?

Für einen Eigenanteil von 25€ erhaltet ihr drei Übernachtungen im Doppelzimmer mit Vollpension (Auftakt + Sprint), zwei Wochen Arbeit im interdisziplinären Team, Workshops und Input zum Thema, Mentoring sowie die Chance, bei der Abschlussveranstaltung Preisgelder zu gewinnen und eure Idee in die Umsetzung zu bringen.

12. Welche Fähigkeiten braucht ihr, um teilzunehmen?

Zuallererst braucht ihr den Wunsch, Teil der Lösung zu werden, in interdisziplinären Teams zu arbeiten und zu einer Idee beizutragen.

13. Was passiert nach den LINGA Wochen? Was passiert mit den Ideen?

Gemeinsam mit unseren Partner/-innen sichten wir eure Ideen und sorgen auch nach den LINGA Wochen für den Austausch mit potentiellen Umsetzungspartnern aus Kommune, Unternehmen und Institutionen. Wir verleihen euren Ideen Flügel, vielleicht wird sogar der Grundstein für euer späteres Startup gelegt, wer weiß?! Bei uns erfahrt ihr, wie das geht.

14. Warum solltet ihr unbedingt mitmachen? Welchen Mehrwert bietet die Teilnahme?

Seid dabei, wenn ihr:

1. Für und mit älteren Menschen soziale Innovationen entwickeln wollt
2. Lust auf Neues habt, das euren Studienalltag ergänzt
3. Neugierig seid auf ein erprobtes Format
4. Neue Leute kennenlernen möchtet
5. Teil eines interdisziplinären Teams und Teil einer innovativen Idee sein wollt
6. Bereit seid, euer Wissen und Talent in ein Team einzubringen
7. Bei einem Wettbewerb mitmachen möchtet
8. Interesse daran habt, nicht nur eine Idee zu generieren, sondern auch die Weiterentwicklung aktiv zu unterstützen